

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen

Sitzungstermin: Dienstag, 07.12.2010
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:10 Uhr
Raum, Ort: Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, F.-Barnewitz-Str. 5, 18119 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Alexander Prechtel CDU

reguläre Mitglieder

Regine Pentzien BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Götz Kreuzer DIE LINKE.
Horst Döring DIE LINKE.
Robert Buhse SPD 19:10 Uhr
Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU 20:05 Uhr
Dr. Ulrich Chill FDP
Dr. Jobst Mehlan FÜR Rostock

Verwaltung

Dr. Liane Melzer Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur
Roland Methling Oberbürgermeister
Martin Meyer Amt für Schule und Sport
Reinhold Schmidt Ortsamt Nordwest 1
Christa Tappert Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Ralf Hammel Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft
Dr.Dr. Malte Philipp Bürgerschaftsmitglied
Dr. Klaus-Peter Tasler Bürgerschaftsmitglied
Arndt Zintler Vorsitzender des Bauausschusses Ortsbeirat Warnemünde/Diedrichshagen

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Iggo Iggena SPD entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2010
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Bericht aus der Bürgerschaft
- 8 Informationen zum Sportstättenkonzept Warnemünde
- 9 Aktuelle Entwicklung von Warnemünde - Informationen vom Oberbürgermeister, Roland Methling
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Prechtel eröffnet die Sitzung , begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Es sind 6 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, der OBR ist somit beschlußfähig.

Herr Buhse nimmt ab 19.10 Uhr und Prof. Neßelmann ab 20.05 Uhr teil.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.11.2010

Die Niederschrift vom 02.11.2010 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

- Herr Buhse nimmt an der Sitzung teil,
- Das Statistische Jahrbuch 2010 liegt im Ortsamt zur Einsicht aus
 - Wohnbevölkerung 1992 noch 8231 Einwohner
 - 2009 sind es 8100 Einwohner
- das Durchschnittsalter stieg in diesem Zeitraum von 43,5 auf 52,5 Jahre

- Am 01.12.2010 wurde der Warnemünder Weihnachtsmarkt eröffnet durch die Präsidentin der Rostocker Bürgerschaft, Frau Karina Jens.
Das Ortsamt bedankt sich bei allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Genannt sei der Handels & Gewerbeverein mit vielen Aktivitäten durch Herrn Vogel und Herrn Drenkhahn z.B. - Weihnachtskalender
 - Weihnachtsmannpoststelle
 - Versteckaktion von Mariken und dem Latüchtenwärter
 Es wurde damit ein vorweihnachtliches Flair geschaffen für die Bewohner von Warnemünde und seine Gäste.
- Die Baumfällliste 2010/2011 liegt im Ortsamt vor und kann eingesehen werden. Die Liste beinhaltet ausschließlich Baumfällungen aus Gründen der Verkehrssicherheit.
- Eine Aktualisierung des Spielplatzkonzeptes (Bürgerschaftsbeschluß 2010/AN/1365 vom 06.10.2010) erfordert eine neue Spielplatzanalyse bis zum 21.01.2011 aus jedem Ortsamtsbereich.
Entsprechende Mappen und Fragebögen wurden heute übergeben.
Es sind 10 Spielplätze von Warnemünde und Diedrichshagen zu beurteilen.
- Am 08.12.2010 kann in Warnemünde keine Sprechzeit stattfinden.
- Nach durchgeführter Vorortschau am 30.11.2010 wird aus verkehrsrechtlicher Sicht ein Versetzen des Einbahnstraßenschildes in der Mozartstraße (Verbot der Einfahrt) nicht erwogen. Bei Veränderung der Fahrtrichtung würden 11 Parkplätze entfallen.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates
--

Herr Prechtel:

- B-Plan "Strandbereich Warnemünde"
 - Der Änderungsantrag des OBR wurde, ebenso wie der Änderungsantrag der FDP bezüglich der Saisondauer, durch die Bürgerschaft beschlossen.
 - Ein Änderungsantrag von Bündnis 90/Grüne, wonach keine festen Bauten zulässig sein sollen, wurde abgelehnt.
 - Weiter berichtet Herr Prechtel über ein Schreiben von Herrn Hasse, in welchem einem permanenten Bauwerk in der Düne vor dem Samoa widersprochen wird. Die Verwaltung wird die vorgebrachten Argumente prüfen.
- WIRO hat Flächen auf der Mittelmole erworben. es handelt sich um einen reinen Kaufvertrag.
Herr Zimlich wird im Februar 2011 auf der OBR seine Vorstellungen darlegen
- Denkmalbereich Gartenstraße
 - Herr Prechtel hat einen Brief an den OB geschrieben und darauf hingewiesen, daß die Denkmalschutzverordnung im OBR nicht abgestimmt worden ist. Die Antwort des OB, in der OBR-Sitzung (07.12.2009) sei darüber beraten worden, ist unzutreffend. In der fraglichen Sitzung des OBR im Dezember 2009 ging es nur um eine Erhaltungssatzung betreffend die Gartenstraße. Diese wurde einstimmig abgelehnt.
Über die Denkmalschutzverordnung wurde nicht beraten und abgestimmt.

Prof. Neßelmann nimmt an der Sitzung teil.

TOP 8 Informationen zum Sportstättenkonzept Warnemünde

Herr Meyer:

- Sporthallen sind marode
 - Kunstrasenplatz bisher noch nicht realisiert, Versiegelung, Ableitung des Regenwassers erforderlich
 - im Dezember 2010 soll der erste Kunstrasenplatz fertig gestellt werden
 - 2011 dann der 2. Platz
 - 2012 Ersatz vereinsgebundener Naturrasenplatz
 - 2012 Drei-Felderhalle
 - 1. Kunstrasenplatz 500 T€ im Haushalt 2010 enthalten
 - Projektierung u. Planung, Ausführungsplanung, alle Genehmigungen sind erteilt
 - im Juli 2010 ist Bescheid der Unteren Wasserbehörde, wasserrechtliche Einleitgenehmigung befristet bis 2013 erteilt,
 - im November 2010 wurde unbefristete und unbeschränkte Einleitung genehmigt,
 - HH-Mittel in 2011 eingestellt, Bauzeit 4 - 5 Monate geplant
 - 2. Kunstrasenplatz sowie Erweiterung Vereinsgebäude SV Warnemünde
 - 553 T€ eingestellt, Realisierung 2012
 - hydrologisches Gutachten soll bis zum Sommer 2011 erstellt werden
 - Finanzierung - zur Hälfte Eigenanteil der Stadt und zur Hälfte Anteil des Landessportbundes
 - Bau des Sporthotels ist geplant und auch genehmigt seit 2006
 - geplant war
 - 70 % Sport
 - 30 % Beherbergung
 - hat sich gedreht, jetzt
 - 30 % Sport
 - 70 % Beherbergung
- Eine neue Entwicklung ist nicht bekannt.

TOP 9 Aktuelle Entwicklung von Warnemünde - Informationen vom Oberbürgermeister, Roland Methling

OB Herr Methling:

- im Herbst 2009 wurde darüber gesprochen, was mit den Sportanlagen geschehen soll,
- die Entscheidung wurde getroffen, der 1. Kunstrasenplatz sollte 2010 begonnen werden, gleichzeitig sollte das Vereinshaus umgebaut werden.
Der Fußballverein hat die Co-Finanzierung über den Landessportbund noch nicht beantragt,
- Sportplatz an der "Hundertwasserschule" Lichtenhagen wird hergerichtet - das ist der Leichtathletikplatz für den Nordwesten,
- der Fußballverein darf auf seinen genutzten Flächen in der Parkstraße Parkplätze bewirtschaften, der Erlös von etwa 10 T€ pro Jahr ist für die eigene Verwendung bestimmt,
- 2011 wird der 2. Kunstrasenplatz in der Parkstraße errichtet,
- der Ecolea-Schule wurde aus dem Konjunkturpaket II 600 T€ zur Ertüchtigung der Turnhalle in der Fritz-Reuter-Str. bereitgestellt,
- die kleine Turnhalle (120 qm) auf der Mittelmole wird durch den Landessportbund erweitert,

- der Sportplatz in der Friedrich-Barnewitz-Str. wird für eine Neuansiedlung im TZW (Biotronic) benötigt und soll alsbald veräußert werden,
- ebenso soll das Haus des Sports veräußert werden,
- mit den Verkaufserlösen soll eine künftige, neu zu errichtende 3-Felder Halle errichtet werden,
Die Mittel (12 Mill€) sind im Haushalt 2012 vorgesehen. Der Standort steht noch nicht fest. Das Sportgebäude Parkstraße wird aber derzeit bevorzugt erwogen. Der Baustart soll ebenfalls 2012 erfolgen.
- die Mittelmole südliches Ende wurde saniert, die Bedingungen für Segler haben sich wesentlich dadurch verbessert,
- für das Sporthotel in der Parkstraße gibt es seit 2006 Baurecht, die Gruppe "Dewello" hat bisher noch keinen Bauantrag gestellt,
- auf mehreren öffentlichen Veranstaltungen wurden das Strukturkonzept Warnemünde unter großer Beteiligung vorgestellt,
- im Ortsteilbereich Warnemünde sind Wohnungen knapp, es gibt Wartelisten, in den nächsten Jahren sollen zwischen Diedrichshagen, Warnemünde und Markgrafenheide 500 - 1000 neue Wohnungen gebaut werden,
- für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit ist es notwendig, in Warnemünde Straßen und Gehwege in Ordnung zu bringen,
- mit Mitteln der Städtebauförderung werden bis 2015 3 Mill.€ in 10 Straßen investiert,
- 2010 - 2013 wird EURA-WASSER erhebliche Investitionen in Leitungsnetze investieren
- 500 T€ stehen zum Sanierungsstart für die Mühlenstraße bereit. Nach einem Gutachten ist davon auszugehen, dass bei Erhalt der Linden 300 - 500 T€ Mehraufwendungen erforderlich wären,
- die rechtliche Wertung des Bürgerbegehrens steht 2010 noch an, ein möglicher Volksentscheid (120 - 150 T€ Kosten) steht dann gegebenenfalls noch bevor,
- die Deutsche Immobiliengesellschaft wird 2011 mit dem Umuau des Samoa beginnen. Neben dem Samoa ist ein zweites Hotelgebäude vorgesehen,
- Pier 7 wurde ausgebaut, 2011 werden 160 Anläufe von Kreuzfahrtschiffen erfolgen,
- die Großbaustelle ÖPNV-Verknüpfungspunkt wird fortgesetzt, hier wird ein Investitionsvolumen von 23 Mill€ umgesetzt,
- zu der Problematik der Veranden und der Nordfenster fragte Herr Bach im Namen der Betroffenen beim OB zum aktuellen Stand nach:
Bei den Nordfenstern gibt es keinen neuen Stand, der Bestandschutz kann nicht den Brandschutz ersetzen.
Vier ausgewählte Grundstücke wurden zum Grundstückswert der Veranden bewertet und liegen der Bürgerschaft zur Entscheidung vor.
- zum B-Plan Strandbewirtschaftung wurde nachgefragt, ob durch die Hansestadt Rostock Herrn Hasse (Deutsche Immobilien) eine Zusage gegeben worden ist, daß feste Bauten im Strandbereich beim Neptun nicht genehmigt werden. Der Oberbürgermeister verneinte dies.

TOP 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Kühne aus der Richard-Wagner-Str. fragte nach, wer die Baumaßnahme im Zusammenhang mit dem G8-Gipfel in Heiligendamm in der Richard-Wagner-Str. abgenommen hat. Seit dieser Zeit läuft das Regenwasser über die Grünfläche in den Keller. Das Ortsamt wird dieser Frage nachgehen.

TOP 11 Verschiedenes

Die nächste OBR-Sitzung findet am 11.01.2011 statt mit folgenden Themen:

- Haushalt 2011 BV 1682/10
- Ferienwohnungen in Warnemünde
- Photovoltaik-Anlage auf der ehemaligen Mülldeponie Diedrichshagen
- Spielplatzanalyse

Alexander Prechtel, Vorsitzender

Tappert, Christa